

	<p>Objekt: Schwarzer liegender Ochse</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Sammlung: Carl-Blechen-Sammlung der Stadt Cottbus bei der Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz</p> <p>Inventarnummer: SFPM-CBS/346</p>
--	---

## Beschreibung

Die Stadt Cottbus besitzt mit 211 Arbeiten den größten Sammlungsbestand an Werken von Hugo Paul Harrer, der viele Jahre in Italien lebte. In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts war er ein wichtiger Vertreter der Architektur- und Landschaftsmalerei und war auf einer Vielzahl deutscher Kunstausstellungen vertreten. In etwa zehn Prozent seiner Werke skizzierte Harrer Nutz- und Lasttiere, darunter besonders Ochsen, Pferde, Esel, Schweine und Schafe. Manchmal fügte er auch Hirten oder andere Begleitpersonen in das Bild hinein.

## Grunddaten

Material/Technik: Ölstudie  
Maße: HxB 15 x 18.3 cm

## Ereignisse

Gemalt wann 26.08.1875  
wer Hugo Harrer (1836-1876)  
wo Rocca di Papa

[Geographischer wann  
Bezug]

wer  
wo Schloss Branitz

[Geographischer wann  
Bezug]

	wer	
	wo	Italien
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Rocca di Papa
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Hugo Harrer (1836-1876)
	wo	

## Schlagworte

- Gemälde
- Nutztier
- Ochse
- Schwarz
- Studie

## Literatur

- Katschmanowski, Christian (2022): Hugo Paul Harrer (1836-1876), In: Jahrbuch für Brandenburgische Landesgeschichte, Bd. 73. Berlin, S. 123, 126-127